

178/78 1732 April 15., Rheinau

**Schreiben von Gerold II. Zurlauben an Beat Franz Plazidus  
Zurlauben betreffend die Abtretung der Landschreiberei in den  
Oberen Freien Ämtern**

---

**B** Der Verfasser<sup>1</sup> bedankt sich bei Gardehauptmann Zurlauben<sup>2</sup> für das Schreiben vom 14. und freut sich über die Sorgfalt, die der Vetter gegenüber den drei Neffen zeigt. Er hofft, dass sich dies insbesondere in der Angelegenheit mit der Landschreiberei in den Freien Ämtern<sup>3</sup> auszahlt. Der Verfasser ist an den Hauptmann Landtwing<sup>4</sup> gelangt, die Landschreiberei an die Zurlauben abzutreten, worauf er noch keine Antwort erhalten hat. Dem Vernehmen nach soll sich Landtwing in Frankreich aufhalten. Landtwing werden seine ausgegebenen Gelder vergütet, so dass er sich nicht weigern kann, die Landschreiberei wieder zurückzugeben. Die Familie hat den besten Stand bei den löblichen Orten.

---

<sup>1</sup> Gerold II. Zurlauben. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

---

<sup>2</sup> Beat Franz Plazidus Zurlauben.

---

<sup>3</sup> Landschreiberei in den Oberen Freien Ämtern.

---

<sup>4</sup> Johann Franz Landtwing, Landeshauptmann der Oberen Freien Ämter.

---

AH 178, 219<sup>v</sup>.  
Kopie.

---